

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

103 (16.4.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 103. Zweites Blatt. Montag den 16. April

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 30185. Die Feststellung der Baupluchten zwischen Kaiser-Allee und Molkestraße dahier betreffend.
Der Stadtrat der Residenz hat einen abgeänderten Plan über Feststellung der Baupluchten in dem Gelände zwischen Kaiser-Allee und Molkestraße dahier mit Antrag auf Genehmigung vorgelegt.
Dieser Plan liegt zur Einsicht während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes in der Kanzlei des Stadtrates auf.

Etwaige Einwendungen gegen die projektierten Baupluchten sind binnen gleicher Frist bei unterzeichneter Stelle oder bei dem Stadtrat hier schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeiden geltend zu machen.

Karlsruhe, den 13. April 1894.

Groß. Bezirksamt.
Dieser.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt
Errichtet 1835. Karlsruhe. Erweitert 1864.

Lebensversicherung.

90 Millionen Mark Vermögen.

73 370 Versicherungen über 310 Millionen Mark Kapital.

Günstige Bedingungen. Niedere Beiträge. Ganzer Ueberschuß den Versicherten.

Dienstkautionen an Beamte. — Versicherung gegen Kriegsgefahr.

Mitversicherung auf Prämienfreiheit im Invaliditätsfalle.

Verträge mit vielen Behörden und Vereinen.

Generalagentur: Ludw. Ziegler, Akademiestraße 42;

Vertretungen: Aug. Birnbacher, Douglasstraße 8, Franz Pecher, Kaiserstraße 78.

Brotpreise für die Zeit vom 16. bis 30. April 1894

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

450 Gramm Halbwelschbrot kosten	16 Pfennig,
900 " " "	32 "
700 " Schwarzbrot I. Sorte	19 "
1400 " " " I. "	38 "
700 " " " II. "	16 "
1400 " " " II. "	32 "
450 " Kornbrot	13 "
700 " " "	19 "
900 " " "	27 "
1400 " " "	38 "

Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 30. April 1894

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch 1/2 Kilo	72 Pfennig,
Rindfleisch 1/2 " "	68 "
Kalbsteck 1/2 " "	72 "
Schweinefleisch 1/2 " "	72 "
Lammfleisch 1/2 " "	60-70 "

2.1.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 17. April l. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Leopoldstraße 17, parterre, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Frauenkleider und Weißzeug, 2 vollständige Betten, 1 Chiffonniere, 2 kleine Kommoden, 1 zweithüriger Schrank, 1 Bücherschränkchen, 1 runder und 3 eckige Tische, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 10 Kistchen bessere Cigarren, 1 Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Klappstuhl, 1 Brüdenschwaige, 1 zweiarmlige Gaslampe und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

F. Knab, Waisenrichter.

Verdingung.

3.1. Für die Neubauten des Infanterie-Kasernenmens zu Karlsruhe i. B. sollen am

30. April d. J., Vormittags 10 Uhr,

die Zimmer-Arbeiten in meinem Geschäftszimmer, Adlerstraße 1, verdingen werden.

Der Umfang der in zwei Lose getheilten Arbeiten beträgt nach dem Anschlage 55 600 und 14 200 Mk.

Verhoffene, mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis zum festgesetzten Termin postfrei an mich einzusenden.

Die Verdingungs-Unterlagen liegen in meinem Geschäftszimmer zur Einsicht aus und können gegen Erstattung der Vervielfältigungskosten abgegeben werden.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Der Garnison-Bauinspektor.
Jannasch.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Die für den Neubau der Ober-Realschule erforderlichen Blechner-, Tischler- und Dachdeckerarbeiten (Falzriegel, Schiefer und Holzcement), sowie die Blitzableitung sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote bis Donnerstag den 26. d. M., Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Submission, daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

Städt. Hochbauamt.

Strieder.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 17. April, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstr. 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Pferde, 12-15 Jahre alt, 200 Liter Most, 1 Zweirad, 1 Taschenuhr, 3 Kleiderschränke, 2 Regulateure, 1 Sekretär, 1 Schreibtisch, Tische, Spiegel, Bilder sowie verschiedene hier nicht genannte Gegenstände.

Karlsruhe, 15. April 1894.

Gräflin, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

Dienstag den 17. April 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale — Adlerstraße 34 hier — im Vollstreckungswege gegen baare Zahlung:

1 goldene Halskette mit Medaillon, 1 goldene Uhrkette mit 2 vergoldeten Anhängeschilbern, 1 goldenes Armband und 1 Brillantring.

Karlsruhe, den 14. April 1894.

Schön, Gerichtsvollzieher,

Leffingstraße 39.

Wohnungen zu vermieten.

* Luisenstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller (in den Hof gehend) auf 23. April zu vermieten. Näheres Werberstraße 16, parterre.

* Schillerstraße 7a (Neubau), in der Nähe der Kaiserallee, ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

2.1. Steinstraße 13 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 51 ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Nowacks-Anlage 15.

6.1. Eine schöne Wohnung mit freier Aussicht in Gärten, Hochparterre von 6 oder 8. Stock von 7 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, Speisekammer und Antheil an Waschküche und Trockenstube, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Krenzstraße 3 ist per 23. Juli der Laden, in welchem seither ein Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft betrieben wurde, nebst 2 anstoßenden Zimmern, Küche, Keller und

Speicherabtheilung, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres nebenan im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist billig zu vermieten: Werderstraße 26, parterre.

*2.1. Zu vermieten ein schönes, unmöbirtes Zimmer mit besonderem Eingang, im 3. Stock, Vorderhaus, zu 6 M. per Monat. Auskunft Schützenstraße 39 im Laden.

*2.1. Lessingstraße 19 ist im 2. Stock ein gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Artikel 8, parterre, außerhalb des Glasabschlusses, sind 2 fein möbirtete Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Ein freundlich möbirtes Zimmer, auf den Leopoldplatz gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 14, parterre.

*3.1. Douglasstraße 9, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Schillerstraße 7a ist ein schönes, unmöbirtes Mansardenzimmer für 4 Mark monatlich an eine alleinstehende Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

2.1. In dem Neubau Ecke der Rüppurrer- und Winterstraße ist auf sofort oder 23. April ein freundliches, schön möbirtes Zimmer zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein unmöbirtes Mansardenzimmer abgegeben werden. Zu erfragen im 4. Stock.

* Ein großes, möbirtes Zimmer mit Nordlicht ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, im 4. Stock. Ebenfalls ist eine möbirtete Mansarde für 5 Mark monatlich zu vermieten.

* In ein helles, freundliches Zimmer wird ein solider Arbeiter sofort gesucht. Zu erfragen Bürgerstraße 5 im 3. Stock des Vorderhauses.

Zimmer mit Kost.

* Wielandstraße 18 ist im 1. Stock ein einfach möbirtes Zimmer mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

Möbirtes Zimmer

in der Nähe der Waldstraße 38 sofort gesucht. G. Wienert's Filiale.

Dienst-Anträge.

C. Ordentliche Mädchen, welche etwas kochen, waschen und putzen können, finden in Privathäusern hier und nach auswärts gute und dauernde Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, findet für Mitte Mai Stellung in einer kleinen Familie. Zu melden Kurvenstraße 27, 3. Etage.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht Stelle als besseres Zimmermädchen oder Jungfer. Eintritt sogleich oder später. Offerten bittet man unter Nr. 2593 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zum sofortigen Eintritt suchen Stellen: ein besseres Mädchen für Küche sowie ein Mädchen für Küche und Hausarbeit, ebenso ein Kindermädchen. Zu erfragen Lessingstraße 50 im Hinterhaus.

C. Zwei gute Zimmermädchen sowie mehrere ordentliche, brave Mädchen, welche etwas kochen können, Hausarbeit gerne besorgen, und solche, welche nähen und bügeln können und gerne zu Kindern gehen oder als Zimmermädchen suchen für sogleich passende Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Perfekte Mantelnäherinnen

sucht per sofort
E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Kapital!

10 000 bis 20 000 Mark sind als II. Hypothek auf ein rentables Haus in guter Lage, zu 5% verzinslich, sofort auszuleihen. Offerten unter Nr. 2596 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18 000 — 20 000 Mark

sind ganz oder getheilt auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 2589 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen. 2.1.

11 800 M.

werden auf II. Hypothek, zu 5% verzinslich, auf ein rentables Haus in erster Lage der Stadt per 23. Juli d. J. aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 2585 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.1.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Arbeiter auf große Stücke außer dem Hause und ein solcher auf Woche finden bei hohem Lohn sofort Beschäftigung bei **Georg Rudolf, Lammstraße 7 d.**

Ein tüchtiger **Dreher- u. Fraiser-Meister** für Nähmaschinenbau zum sofortigen Eintritt gesucht von der **Bielefelder Nähmaschinen-Fabrik Baer & Rempel, Bielefeld.**

Näherin,

eine geübte, welche das Maschinennähen versteht, wird sogleich gesucht: Hirschstraße 12, parterre. *

Ein Dienstmädchen,

brav und fleißig, für eine kleine Familie per sofort gesucht. Zu erfragen Steinstraße 12, parterre.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.1. Ein Mädchen von 15—17 Jahren, welches Talent im Zeichnen hat, kann in einer Kunst-Anstalt in die Lehre angenommen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privatmädchen,

ein ordentliches, welches kochen kann und die Hausarbeiten mitbesorgt, sucht sofort Stelle durch Frau **Ida Rühlenthal, Bähringerstraße 72.**

Lehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann aus guter Familie findet Stelle als Lehrling bei **Schumann & Sohn, Hofphotographen.**

Zum Feilhalten von Badwaaren auf dem Markte wird eine ehrliche Person gesucht. Näheres Werderstraße 46 im Laden.

Ein jüngerer, kräftiger

Hausbursche,

möglichst stadtkundig, kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 100.

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, sowie zwei fleißige Tagelöhner sofort gesucht. **E. F. Niether, Eostenstraße 81.**

Eine Dame aus feiner Familie, welche mehrere Jahre in Paris gewohnt hat, wünscht sich einige Stunden per Tag mit Kindern oder als Gesellschafterin bei einer Dame zu beschäftigen. Offerten unter Nr. 2571 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde Samstag Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr in der Gartenstraße von einer armen Bäckerin ein **Paar Wäsche.** Der rebliche Finder wird bringend ersucht, dieselbe gegen gute Belohnung Augartenstraße 43 im 2. Stock abzugeben.

Verloren.

*2.1. Am Sonntag Nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr ist im Hardtwald (Schleifstand-Allee) eine **Damen-Cylinderuhr (Remontoir)** verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Schwanenstraße 12 im 2. Stock abgeben zu wollen.

Verloren.

* Sonntag den 15. d. M. wurde Vormittags im Schloßgarten, in der Nähe des Schlosses, ein **veraltetes Büchschchen** mit Sodener Pastillen verloren. Bitte, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Verloren wurde Samstag Abend von einem Kinde ein **Pantoffelschiff** von der Schützen- durch die Wilhelmstraße und Werderplatz. Der rebliche Finder wird gebeten, denselben Werderstraße 60 im Hinterhaus abzugeben. *

Entflogen

ist Sonntag Nachmittag während der Vorstellung im Garten zum Nußbaum eine rotgeschleierte **Taube** mit Häubchen und weißem Kopf. Abzugeben gegen sehr gute Belohnung bei **Kern, Fasanenstraße 8 im 2. Stock.**

Haus-Verkauf.

2.1. In frequentester Lage der Werderstraße ist ein massives, neu erbautes, sehr gut rentirendes Haus bei einer Anzahlung von ca. 2000—3000 M. aus erster Hand äußerst billig zu verkaufen. Reflektanten wollen ihre Offerten unter Nr. 2588 im Kontor des Tagblattes gefl. niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* Sechs Stück neue, nußbaumgewichste **Rohrstühle** mit geflochtenen Rücklehnen sind zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 2.

* Mehrere gebrauchte **Herde** verschiedener Größe sind unter Garantie ganz billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 59 in der Schlosserei.**

Schöne Ladeneinrichtung,

als: Ladentische, Schäfte, Kravatten-, Schirm- und Stockständer, Kronleuchter, extra angefertigte Schachteln u. sonst Verschiedenes werden billig abgegeben: **Kriegstraße 14 im Laden.** *2.1.

Braune Stute,

12jährig, gesund, sehr edel, völlig frisch, breit, 165 cm hoch, vollständig geritten und einpännig gefahren, steht wegen längerer Abwesenheit des Besitzers sehr billig zu Verkauf. Näheres bei **Wachtmeister Wambögan,** der 1. reitenden Batterie in **Gottesau.**

Ein gut erhaltener Kinderliegwagen ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Den An- und Verkauf

(auch Tausch) von Häusern, Gütern, Bädereien, Villen, Wirtschaften und Bauplänen jeder Gattung, sowie die **Beforgung von Kapitalien auf I. und II. Stelle** in jeder Höhe vermittelt
3.1. **Th. Kiefer, Schloßplatz 17.**

Pianino,

ein noch gut erhaltenes, wird sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2594 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Fahrrad-Laterne,

eine gebrauchte, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. L. 12 postlagernd erbeten. *

3.1. An einem guten bürgerlichen

Mittagstisch

können sich noch einige Herren betheiligen. Näheres **Ludwig-Wilhelmstraße 2 im 2. Stock rechts.**

Wirtschaftstische-Gesuch.

*2.1. Gut erhaltene Wirtschaftstische und Stühle werden sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2595 an das Kontor des Tagblattes.

Heidelbeer-Weine,

Bordeaux-Weine,

Griechische Weine,

Spanische, Italienische u.

Ungarische Weine,

sowie deutsche und französische

Schaumweine

empfehlen

Friedr. Maisch Sohn,

Ritterstraße 10/12,

gegenüber dem Museum.

Preisliste gratis und franco.

Mein Geschäft ist von Morgens 8 bis Abends

8 Uhr geöffnet. 3.1.

Necht franz.

Camembert-Käse

empfehlen

Gustav Bender,

5 Lammstraße 5.

Maifische,
— auch im Ausschnitt, —
Matjes-Häringe,
Malta-Kartoffeln.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Reparaturen

an **Pianos, Flügeln,**
Klavieren u. Harmoniums
in solidester Ausführung übernimmt
zu mässigen Preisen die Pianoforte-
fabrik von
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31. —

Eiskästen u. Badewannen,
ganze **Bade-Einrichtungen** sind
billig abzugeben bei
Jakob Vetter,
Blechner und Installateur,
4.2. Akademiestrasse 16.

Empfehlung.

Empfehle mich bei Umzügen in allen in
das **Blechner- und Installationsge-**
schaft einschlagenden Arbeiten bei sofor-
tiger Beilegung.
Jakob Vetter,
4.2. Akademiestrasse 16.

!Glück auf!
zur dieswöchentlichen Ziehung der
Rothe Kreuzgeldlose,
auf 20 Stück 1 Gewinn,
sofort auszahlfar
bei
Carl Götz,
Lederhandlung, Sebelstraße 15.

Glück auf!

Einkaufenden. Bitte Adresseangabe, um Ihnen
Erklärungen geben zu können, unter **C. B. 100**
postlagernd **München.**

Der **Trouseau** der Prinzessin **Isabella** von
Württemberg. Das neueste Heft der „Wiener
Mode“ enthält in einer Beilage die Abbildung und
Beschreibung der Brauttoilette und der wichtigsten
Bestandtheile des **Trouseau** der jungen Fürstin,
deren Heirat mit dem Prinzen **Johann Georg** von
Sachsen neue Bande zwischen Oesterreich, **Würt-**
temberg und **Sachsen** schlingt. Die dargestellten
Toiletten sind berechtete Beweise für den hervor-
ragenden Geschmack, der die Erzeugnisse der Wiener
Mode auszeichnet.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

13. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6½	745 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 15	746 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14½	748 „	„	„

Wirthschafts-Eröffnung.

Reize ergebenst an, daß ich **Kaiserstraße 20** eine **Wein- und**
Norddeutsche Frühstückstube errichtet und dieselbe zur Führung übernommen
habe. Gleichzeitig empfehle ich einen guten **Mittagstisch,** Morgens und Abends
warme Speisen und einen guten **Wein.** Um geneigtes und gütiges Wohlwollen
bittet
hochachtungsvoll
Elsässer.

Reichshallen-Theater,
Schauspiel- und Operetten-Ensemble,
Karlsruhe, Marienstrasse 16,
Montag den 16. April
Novität! Novität!
Die Dragoner.
Schwank in drei Akten.

Statt jeder besondern Anzeige.
Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten und Bekannten die traurige Nach-
richt, daß unser lieber Sohn und Bruder, Enkel und Neffe

Eduard Zahn

heute Sonntag den 15. d. Mts., ½ 2 Uhr, im Alter von 15 Jahren
nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 15. April 1894.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Zahn.

Die Beerdigung findet am Dienstag Nachmittags ½ 3 Uhr von
der Kapelle des neuen Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Waldhornstraße 64.

Saggsfeld.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige
Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern
lieben Gatten, Vater, Sohn, Schwiegersohn, Bruder und Schwager

Adam Stoll,

Expedit in der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung,
heute Sonntag Nachmittags 4 Uhr nach langem Leiden sanft in
die ewige Heimath abzurufen.

Saggsfeld, den 15. April 1894.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Karoline Stoll, geb. Rausch.

Die Beerdigung findet Dienstag den 17. April, Nachmittags
½ 3 Uhr statt.

Anzeige und Empfehlung.

Zeige hiermit höflichst an, daß ich mein Geschäft nun auch mit einem

Zeichnungs-Atelier

ausgerüstet habe und für die Zukunft sämtliche einlaufenden Aufträge (auch auf von mir nicht entnommene Stoffe und Gegenstände) in **Kunst- und stylgerechter, geschmackvollster Ausführung bei mäßigen Preisen** zur Erledigung bringen werde.

Durch diese neue Einrichtung kann ich meine ohnehin billigen Preise auf gezeichnete und angefangene Sachen, wie:

Thee-, Tisch-, Kommode-, Nähtisch-, Büffet-, Chaise-longue-, Klavierdecken und Säuser, Tabletten, Servietten, Fenstermäntel, Handtücher, Plaidhüllen, Sophakissen, Wäschebeutel, Schlummerkissen, Wagendecken, Wandschoner, Schürzen, Wandtaschen, Bürstentaschen etc. etc.

noch bedeutend ermäßigen und halte mich bei eintretendem Bedarfe bestens empfohlen.

Rudolf Vieser,
Buntstickerei- u. Häkelarbeiten-Lager,
 Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Älteste bestorganisirte Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

Actien-Gesellschaft,

Karlsruhe, Kaiserpassage 1

beforgt billigst, zuverlässig und reell Annoncen jeder Art für hiesige und auswärtige Zeitungen, sie giebt auf die Original-Carife der Zeitungen die höchsten Rabatte

und ist unparteiisch bei der Auswahl der Zeitungen und Zeitschriften.

Jeder Inserent handelt in eigenem Interesse, wenn er vor Ertheilung seiner Aufträge erst von Haasenstein & Vogler A.G. Kostenvoranschläge verlangt. Geschmackvolle Entwürfe auf Wunsch. 40jährige Erfahrung verbürgt die richtigste Auskunft, wie und wo man erfolgreich inserirt.

Großherzogliches Hoftheater

Montag den 16. April. Theater in Baden.
 31. Abonnements-Vorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Gerhäuser kann die angekündigte Aufführung von „Zolante“ nicht stattfinden. Zum ersten Male: **Die Nürnbergische Puppe**. Komische Oper in 1 Akt, nach dem Französischen von Leuwen und A. Beauplan, von Ernst Pasqué. Musik von

Adolf Adam. — Zum ersten Male: **Im Frühling**. Ballet-Divertissement. Einstudirt von Herrn Hofballetmeister Rathner. — **In Civil**. Schwank in 1 Akt von Gustav Karbelburg. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Dienstag den 17. April. II. Quartal. 55. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Daniel Danieli**. Schauspiel in 4 Akten von Richard Voss. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 18. April. Theater in Baden.

32. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male: **Daniel Danieli**. Schauspiel in 4 Akten von Richard Voss. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 19. April. II. Quartal. 57. Abonnem.-Vorstellung. **Der Bajazzo**. Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo, deutsch von E. Hartmann. Kanio: Herr Basser mann, Tonio: Hr. Lauchard, als Gäste. — **Das Versprechen hinter'm Herd**. Scene aus den österreichischen Alpen, mit Nationalgesängen, von A. Baumann. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 20. April. II. Quartal. 56. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Daniel Danieli**. Schauspiel in 4 Akten von Richard Voss.

Samstag den 21. April. II. Quartal. 59. Abonnements-Vorstellung. **Die Trojaner**. Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel. I. Theil: Die Einnahme von Troja. Oper in 3 Akten. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 22. April. II. Quartal. 61. Abonnements-Vorstellung. **Die Trojaner**. Von H. Berlioz. Deutsch von D. Reizel. II. Theil: Die Trojaner in Karthago. Oper in 5 Akten. Anfang 6 Uhr.

Karlsruher Wochenschau.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Platenheimerstraße 2. Geöffnet Montag den 16. und Dienstag den 17. April von 11 bis $\frac{1}{2}$ 1 Uhr und von 3 bis 5 Uhr. Eintrittsgeld 20 Pfg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.